



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## „Be Smart – Don't Start“ – erfolgreicher Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen startet wieder

04.11.2021

Start des bundesweiten Klassenwettbewerbs: Auch in diesem Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 8 die Möglichkeit, kostenfrei an dem bewährten Wettbewerb zum Thema Nichtrauchen teilzunehmen.



Aleksandr - stock.adobe.com

Gesundheitsminister Manne Lucha: „An keiner anderen Droge sterben so viele Menschen wie an den Folgen des Rauchens“

Kultusministerin Theresa Schopper: „Langjährige Erfahrung zeigt: Dieses Projekt ist sehr wirksam“

LGA-Leiter Dr. Gottfried Roller: „Immer wieder faszinierend mit welchem Einfallsreichtum sich Schülerinnen und Schüler einbringen“

Am 15. November 2021 beginnt wieder der bundesweite Klassenwettbewerb „Be Smart – Don't Start“. Auch in diesem Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 8 die Möglichkeit, kostenfrei an dem bewährten Wettbewerb zum Thema Nichtrauchen teilzunehmen und attraktive Preise zu gewinnen. Während der Wettbewerbsdauer von sechs Monaten verpflichten sich die Teilnehmenden, rauchfrei zu bleiben. In diesem Jahr liegt erneut ein besonderer Fokus auf dem Thema „Rauchen und Umwelt“.

„Wissenschaftliche Studien weisen darauf hin, dass ‚Be Smart – Don't Start‘ wirksam ist und sich der Wettbewerb auszahlt. Zwar ist der Anteil rauchender Kinder und Jugendlicher seit Jahren rückläufig, doch sterben nach wie vor an keiner anderen Droge so viele Menschen wie an den Folgen des Rauchens. Ich freue mich daher sehr, dass sich der Wettbewerb auch in Baden-Württemberg fest etabliert hat und es uns in diesem Jahr gemeinsam mit unseren Partnern und Unterstützern

gelingen ist, die Durchführung des Wettbewerbs für weitere drei Schuljahre zu sichern“, erklärte Gesundheitsminister Manne Lucha.

Kultusministerin Theresa Schopper ergänzt: „Präventionsarbeit an Schulen ist sehr wichtig, daher kann ich „Be Smart – Don't Start“ nur unterstützen. Dieser Klassenwettbewerb bringt die Schülerinnen und Schüler dazu, sich intensiv mit den Folgen von Rauchen vor allem für sie selbst, aber auch für die Umwelt, auseinanderzusetzen. Und die langjährige Erfahrung zeigt: Dieses Projekt ist sehr wirksam.“

So funktioniert der Wettbewerb:

Der Wettbewerb richtet sich in erster Linie an Schulklassen der Stufen 6 bis 8, da in diesem Alter häufig das Experimentieren mit dem Rauchen beginnt. Es können auch andere Klassenstufen der weiterführenden Schulen teilnehmen, wenn die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler nicht raucht. Die jeweiligen Klassen entscheiden dabei selbst per Abstimmung, ob sie an „Be Smart – Don't Start“ teilnehmen möchten. Der Wettbewerb startet am 15. November 2021 und endet am 29. April 2022. Alle Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen unterschreiben einen Vertrag, in dem sie sich verpflichten, im Wettbewerbszeitraum nicht zu rauchen. Die Klasse prüft dann einmal wöchentlich intern, ob mindestens 90 Prozent der Schülerinnen und Schüler rauchfrei waren. „Rauchfrei“ sein bei Be Smart heißt: Die Klasse sagt „Nein“ zu Zigaretten, E-Zigaretten, Shishas, E-Shishas, Tabak und Nikotin in jeder Form. Einmal im Monat meldet die Klasse der Wettbewerbszentrale, ob dies gelungen ist und sie weiterhin am Wettbewerb teilnimmt. Alle erfolgreichen Klassen nehmen an der bundesweiten Gewinnziehung teil. Für die Schulklassen, die während der gesamten Wettbewerbsdauer rauchfrei bleiben, winken attraktive Preise. Der bundesweite Hauptpreis ist ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro. Bis zum 13. November 2021 haben interessierte Schulklassen noch die Möglichkeit, sich für den Wettbewerb anzumelden.

Zusätzlicher Kreativwettbewerb des Landes Baden-Württemberg

Neben dem Bundeswettbewerb schreibt das Land Baden-Württemberg zusätzlich einen Kreativwettbewerb mit weiteren Preisen aus, an dem sich die „Be Smart – Don't Start“-Klassen mit Beiträgen zum Thema Nichtrauchen beteiligen können: Videos, Gedichte, Songs, besondere Aktionen auf dem Schulhof und vieles mehr – der Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

„Der Kreativwettbewerb ist ein wichtiger Bestandteil des Wettbewerbs in Baden-Württemberg. Es ist immer wieder faszinierend mit welcher Phantasie und Einfallsreichtum sich Schülerinnen und Schüler hier einbringen und sich nochmal auf eine ganz andere und intensive Weise mit diesem wichtigen Gesundheitsthema auseinandersetzen. Ich freue mich, wenn wir auch in diesem Jahr wieder viele Beiträge erhalten, die in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit zeigen, wie facettenreich das Thema Nichtrauchen ist und wie viel Spaß der Wettbewerb machen kann. Schon jetzt geht mein Dank an alle Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte, die auch in diesem Schuljahr wieder kreativ werden“, so Dr. Gottfried Roller, der Leiter des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart.

Dr. Thomas Riecke-Baulecke, Präsident des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) hebt hervor: „Bei diesem Kreativwettbewerb geht es immer wieder darum, dass Schülerinnen und Schüler das Bewusstsein für die Gefahren des Rauchens stärken. Durch den Kreativwettbewerb des Landes kann als Klasse ein Gemeinschaftswerk gestaltet werden und sich jede Schülerin und jeder Schüler individuell damit auseinandersetzen. Be Smart-Don't Start trägt dazu nachhaltig bei.“

Alexander Stütz, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg ergänzt: „Die frühzeitige Präventionsarbeit gegen gesundheitsschädliche Folgen des Rauchens ist uns ein wichtiges Anliegen. Denn die schwerwiegenden Folgen eines erhöhten Tabak-Konsums können wir später im Erwachsenenalter beobachten. Gerade die Atemwege und das Herz-Kreislauf-System werden irreversibel beschädigt. Erkrankungen wie Lungenkrebs, Bluthochdruck oder auch Schlaganfälle sind oftmals eine direkte Folge der Abhängigkeit. Der Wettbewerb verschafft Jugendlichen einen intensiven Zugang zum Thema, während durch die gemeinsame Arbeit am Projekt zugleich der Klassenverbund nachhaltig gestärkt wird.“

Am Kreativwettbewerb können alle Klassen aus Baden-Württemberg teilnehmen, die sich bei „Be Smart – Don't Start“ angemeldet haben. Der Landesgesundsamtsamt nimmt die Beiträge entgegen. Die Gewinnerklassen werden nach Stuttgart zu einer Preisverleihung eingeladen.

Der bundesweite Wettbewerb zum Nichtrauchen „Be Smart – Don't Start“ wird gefördert durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), die Deutsche Krebshilfe, die AOK sowie weitere öffentliche und private Institutionen.

In Baden-Württemberg wird der Wettbewerb vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) und der AOK Baden-Württemberg unterstützt. Das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart übernimmt die landesweite Koordination.

Weitere Informationen zu „Be Smart –Don't Start“ finden Interessierte auf der Internetseite der Kampagne oder der Internetseite des Landesgesundheitsamts (LGA) im Regierungspräsidium Stuttgart - dort finden sich auch weitere Informationen zum Kreativwettbewerb.

Kategorie:

Pressemitteilung Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg